

Neuer Frankfurter Verlag, G. m. b. H.
in Frankfurt a/M.

(Z)



Soeben erschien:

Die Philosophie der Griechen

in

übersichtlicher Darstellung

von

Prof. Dr. Adolf Mannheimer.

Preis 50 M ord., 35 M no., 30 M bar
und 11/10.

Wir bitten zu verlangen.

Frankfurt a/M., 7. Juli 1902.

Neuer Frankfurter Verlag
G. m. b. H.

(Z) Von dem mir zum Vertriebe übergebenen Vorlagenwerk:

Der

moderne Merkantil-Lithograph

Sammlung

merkantiler Arbeiten in geschmackvoller,
moderner Ausführung

Hrsg. von **Steinbach und Strahe**

20 Blatt in Umschlag 14 M

Ist soeben ein Neudruck fertig geworden. Hierdurch ist es möglich geworden, günstigere Bezugsbedingungen einzuräumen, und liefere ich nunmehr bei Einzelbezug mit 30% bar. Zur Einführung gebe ich

1 Probe-Exemplar mit 50% ab.

Die Sammlung bietet in feinen Farben-Zusammenstellungen gewählte Vorlagen für Brief- und Rechnungsköpfe, Titelblätter, Bignetten, Adress-, Speise-, Wein- und Glückwunschkarten, Etiquettes aller Art etc. Absatz ist bei Vorlage in allen lithographischen Anstalten mühelos in größerer Anzahl zu erzielen.

Handlungen, die sich in umfassender Weise verwenden wollen, bitte ich um gefällige direkte Mitteilung.

Dresden.

Gewerbe-Buchhandlung
Ernst Schürmann.

Wichtig für Handlungen mit Schülerekundschaft.

(Z)

Zur Zeit der Geschichtsrepetitionen bitte ich

Kanon

der einprägenden Jahreszahlen

im Anschlusse

an die neuen Lehrpläne vom Jahre 1901 für höhere Lehranstalten zusammengestellt

von

Prof. Dr. J. SENSE,
Direktor des königlichen Gymnasiums zu Paderborn.

65 Seiten. 8°.

Brosch. 50 M ord., 38 M no. u. 13/12; kart. 65 M ord., 50 M no., ohne Freier. nicht auf Lager fehlen zu lassen. Verlangzettel anbei!

Paderborn. **Theodor SENSE.**

Erneuter Verwendung empfehle ich das in meinem Verlage erschienene Werk:

Hungerkuren — Wunderkuren

von Dr. med. **Adolf Mayer,**
behandelnder Arzt in Heilbad Sulz a/Peissenberg, Oberbayern.

Ladenpreis 3 M .

à cond. 25% Bar 33 1/3%
Freiexemplare 13/12.

Hungerkuren haben den Namen des Dr. med. Adolf Mayer in Heilbad Sulz immer bekannter und bekannter gemacht, und schon jetzt bricht sich die Hungerkur immer mehr und mehr Bahn. Dr. Mayer ist der erste gewesen, der sie mit Erfolg angewandt hat. Seine Anschauungen darüber sind in seinem Werke niedergelegt. Ein jeder, der Laie wie der Arzt sollte dasselbe kennen lernen.

Bestellungen erbitte ich mir auf den dem Börsenblatt beiliegenden Verlangzettel.

Hochachtungsvoll

Julius Werner,
Commissions-Geschäft.
Abtheilung: Verlag.

Zum Semester

bitten wir stets auf Lager zu halten:

Haase, Repetitorium der Physik. 2 M ord., 1 M 40 M no. u. 7/6 bar.

Prüfungsordnung für Mediziner vom 28./5. 1901. 50 M ord., 35 M no. u. 7/6 bar.

Sellheim, Prof. ext., Leitfaden für die geburtsh.-gynaec. Untersuchung. 1 M ord., 70 M no. u. 9/8 bar.

Wir geben die drei Schriften, die sich in Universitätsstädten täglich verkaufen lassen, auch bereitwilligst in einigen Exemplaren in Kommission. Barauslieferung in Leipzig und bei den Barsortimentern **Koch & Co.** in Stuttgart, **Kochler u. Volckmar** in Leipzig.

Freiburg
Leipzig, Sommer 1902.

Speyer & Kærner.



C. F. Tiefenbach,

Leipzig.

(Z) Soeben erschienen in der 2. Ausgabe:

Richard Schaukal,

Interieurs * * *
aus dem Leben
der 20jährigen.

Mit 4farbiger
packender Original-Titelzeichnung.

Preis 3 M ord., 2 M 10 M no., 2 M bar
und 11/10.

➡ I Probe-Expl. für 1 M 50 M bar. ➡

Auf vielseitiges Ersuchen der Herren Sortimenter habe ich mich entschlossen, den Preis der 2. Ausgabe wesentlich zu verbilligen, und hoffe ich, dass dieses elegante, auf Büttendruck gedruckte Buch auch lebhaftes Interesse zu dem mässigen Preise von 3 M finden wird.

Ich kann dasselbe nur auf Verlangen liefern. Anzeigen in angesehenen Zeitungen werden in Kürze folgen, und da nur eine gewisse Anzahl Exemplare à cond. abgegeben werden können, so bitte ich höflich, den heutigen Bestellzettel zur Verschreibung nicht zu übersehen.

Besonders thätigen Firmen komme mit Extrarabatt gern entgegen.

Hochachtungsvoll

Leipzig-Li.,

Villa Lottchen's Heim.

C. F. Tiefenbach.

Hochrabattierte **Mädchenschriften** erster Autorinnen, elegante, moderne, ganzleinene Prachtbände in Farbenpressung und Goldprägung, Dessin-Vorsatz, Kapitälchen, Marmorschneidung:

Henriette Schmidt, In Backfischchens Kaffeekränzchen.

— 30 Jahre nach Backfischchens Kaffeekränzchen.

Luise Peterson, Die Tochter d. Consuls.

Hertha Clément, Lottchens Manöverzeit u. A.

Erna Velten, Für's Dämmerstündchen.

Elise Polko, Jugendliebe u. A.

Emma Laddey, Alpenröschen.

Luise Peterson, Die Schwestern.

Caroline Pichler, Die Frühverlobten u. a.

Emma Laddey, Inkognito.

Erna Velten, Wald- u. Strandgeschichten.

Jeder Band M 5.— ord., M 2.50 no. u. 11/10.

Ich empfehle diese Serie zu thätigster Verwendung.

Schreiter'sche Verlagsbuchhandlung
in Berlin C.